

Artikel vom 08.02.2018

Petition des Verkehrsausschusses

Wirtschaftsausschuss stellt sich hinter Petition



Der Wirtschaftsausschuss des Bayerischen Landtags hat sich in seiner heutigen Sitzung hinter die Petition des Verkehrsausschusses der Gemeinden im nordwestlichen Landkreis Fürstenfeldbruck gestellt und von der Staatsregierung die Berücksichtigung der Forderungen der beteiligten Gemeinden eingefordert.

Danach soll die Staatsregierung dafür sorgen, dass im Rahmen der Neuausschreibung der „Augsburger Netze“ für die Bahnhalte Althegegnenbergr, Haspelmoor und Mammendorf ergänzend zum bestehenden Angebot der durchgehende Stundentakt an sämtlichen Wochentagen bis einschließlich Mitternacht eingeführt wird. Außerdem soll ein zusätzlicher werktäglicher Halt in Richtung München in der Zeit zwischen 6:15 Uhr und 7:30 Uhr eingeplant werden.

Landtagsvizepräsident Reinhold Bocklet begrüßte es, dass die CSU-Mehrheit des Wirtschaftsausschusses nicht der Position des Ministeriums gefolgt ist, sondern dafür gesorgt hat, dass bei Zustimmung auch der übrigen Fraktionen die Bahnhalte im Nordwesten des Landkreises besser berücksichtigt werden.

Reinhold Bocklet

”

Die eklatante Benachteiligung dieser Gemeinden, die im Zuge des Ausbaus der Bahnstrecke München – Augsburg genug an gemeinwohlorientierten Vorleistungen erbracht haben, muss so rasch wie möglich beseitigt werden, zumal es nicht an Gleiskapazitäten fehlt!

“